

FL. 13



BAULEITPLANUNG DER GEMEINDE GERDERATH TEILBEBAUUNGSPLAN IIA M. 1:1000

LEGENDE:

- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFÄCHEN
- WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET
- I-II ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
- o OFFENE BAUWEISE
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE
- BAULAND
- BAULINIEN
- BAUGRENZEN
- VERKEHRSFLÄCHEN
- STRASSENBEGRÄNZUNGSINIEN
- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES

DER GESAMTE PLANBEREICH LIEGT IM BERGSENKUNGS
GEBIET DER ZECHE SOPHIA JACOBA.

BEARBEITET: STADTBAUAMT ERKELENZ
APRIL 1966

ES WIRD BESCHEINIGT, DASS DER ZUSTAND DER
KARTENGRUNDLAGE FÜR DIESEN PLAN RICHTIG IST,
UND DASS DIE FESTSETZUNGEN GEOMETRISCH
EINDEUTIG DARGESTELLT SIND.

ERKELENZ DEN 6. Juli 1967
[Signature]
Mr. Veron. O. Anten



DER RAT DER GEMEINDE GERDERATH
HAT IN DER SITZUNG VOM 5.12.1966 GEMÄSS § 2(1)
UND (6) BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960 S. 341) BE-
SCHLOSSEN DEN BEBAUUNGSPLAN NR. IIA
AUFZUSTELLEN UND OFFENZULEGEN

ERKELENZ, DEN 5.12.1966
[Signature]
BÜRGERMEISTER. *[Signature]*
GEMEINDEDIREKTOR RATSHERR

DIESER BEBAUUNGSPLAN HAT ALS ENTWURF MIT SEINEN
ANLAGEN GEMÄSS § 2(6) BBAUG VOM 23.6.1960
(BGBl. 1960 S. 341) IN DER ZEIT VOM 7.2.1967
BIS 6.3.1967 OFFENGELEGEN.

ERKELENZ, DEN 8.3.1967
[Signature]
GEMEINDEDIREKTOR

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 10 BBAUG
VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960 S. 341) VOM RAT DER
GEMEINDE GERDERATH AM 20.6.67
ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.

ERKELENZ, DEN 20.6.1967
[Signature]
BÜRGERMEISTER *[Signature]*
GEMEINDEDIREKTOR RATSHERR

DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 BBAUG
VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960 S. 341) MIT VERFÜGUNG
VOM 14.9.1967 AZ. NR. 34.311-231-47466
GENEHMIGT WORDEN.

AACHEN, DEN 14.9.1967
[Signature]
DER REGIERUNGSPRÄSIDENT
IM AUFTRAGE



DIESER BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 12 BBAUG
VOM 23.6.1960 (BGBl. 1960 S. 341) DURCH BE-
KÄNNTMACHUNG VOM 29.11.1967
AM 19.12.67 ALS SATZUNG RECHTS-
VERBINDLICH GEWORDEN

ERKELENZ, DEN 6.2.1968
[Signature]
GEMEINDEDIREKTOR